



# Stadtgemeinde Wieselburg

A-3250 WIESELBURG – HAUPTPLATZ 26 – BEZIRK SCHEIBBS

---

## VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die

## SITZUNG DES GEMEINDERATES

### ÖFFENTLICHE SITZUNG

am Mittwoch, 7. Juni 2023,  
in Wieselburg, Rathaus, Sitzungssaal-Zimmer 5

Beginn: 18.30 Uhr  
Ende: 19.29 Uhr

Die Einladung erfolgte am 1. Juni 2023 per E-Mail (laut Einverständniserklärung vom 25. 2. 2015) und Einladungskurrende.

#### **Anwesend waren:**

Bürgermeister Dr. Josef Leitner

- |                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| 1. Vizebürgermeister Peter Reiter | 2. StR. Sabine Rottenschlager                      |
| 3. StR. Herbert Hörmann           | 4. StR. Mag. iur. Michael Sieberer                 |
| 5. StR. Werner Tazreiter          | 6. GR Reinhard Stürzl                              |
| 7. GR Franz Sonnleitner           | 8. GR Alois Kaltenbrunner                          |
| 9. GR Patrick Hofschweiger        | 10. GR Waltraud Panzinger                          |
| 11. GR Susanne Wagner             | 12. GR Robert Gnant                                |
| 13. GR Heidemarie Buchinger       | 14. GR Elisabeth Kastner                           |
| 15. GR Christian Fußthaler        | 16. GR Sandra Schumitsch                           |
| 17. GR Herbert Hauer              | 18. GR Helmut Brandl                               |
| 19. GR Harald Gindl               | 20. GR Ing. Franz Schreiber<br>(anwesend ab TOP 9) |

#### **Entschuldigt war:**

StR. Josef Lechner, GR Monika Heindl

#### **Unentschuldigt abwesend war:**

-----

#### **Außerdem anwesend waren:**

Schriftführer StA. Dir. Mag. Franz Willatschek, StA. Dir.-Stv. Mariella Deinhofer  
Bauamtsmitarbeiter Patrick Gassner, 1 Zuhörer

**Vorsitzender:** Bürgermeister Dr. Josef Leitner

Die Sitzung war beschlussfähig. Die Sitzung war öffentlich.

## TAGESORDNUNG

- TOP 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung  
Referent: Bürgermeister Dr. Josef Leitner
- TOP 2: Bericht über eine Gebarungsprüfung  
Referent: GR Herbert Hauer
- TOP 3: 1. Nachtragsvoranschlag 2023  
Referent: Bürgermeister Dr. Josef Leitner
- TOP 4: Subventionsansuchen Landjugend Volkstanzgruppe Wieselburg  
Referent: StR. Werner Tazreiter
- TOP 5: Änderung Betrieb Kinderhaus Wieselburg ab 1. September 2023  
Referent: Bürgermeister Dr. Josef Leitner
- TOP 6: Änderung der Musikschulstatuten  
Referent: Bürgermeister Dr. Josef Leitner
- TOP 7: Bürgerbeteiligungsprojekt – Photovoltaikanlage Messe Wieselburg GmbH  
Referent: Bürgermeister Dr. Josef Leitner
- TOP 8: Auftragsvergabe Gewerke – Aufstockung Kindergarten Breiteneicher Straße  
Referent: StR. Herbert Hörmann
- TOP 9: Auftragsvergabe für die Errichtung des Radweges – südlicher Ortsanfang bis Stefan-Denk-Straße und eines Entlastungskanales für die Schulsiedlung  
Referent: StR. Herbert Hörmann
- TOP 10: Auftragsvergabe Errichtung einer Siedlungsstraße – Dr.-Eugen-Wüster-Weg  
Referent: StR. Herbert Hörmann
- TOP 11: Abschluss einer Energieliefervereinbarung Strom mit der EVN Energievertrieb GmbH & Co KG  
Referent: Bürgermeister Dr. Josef Leitner
- TOP 12: Abschluss einer Energieliefervereinbarung Erdgas mit der EVN Energievertrieb GmbH & Co KG  
Referent: Bürgermeister Dr. Josef Leitner
- TOP 13: Abschluss eines Förderungsvertrages mit der Kommunalkredit Public Consulting GmbH – Radinfrastruktur Geh- und Radwege „Am Brunnenfeld“ und Stadionstraße  
Referent: Bürgermeister Dr. Josef Leitner
- TOP 14: Teilnahme an der Erneuerbaren Energiegemeinschaft Wieselburg  
Referent: Bürgermeister Dr. Josef Leitner

TOP 15: Darlehensaufnahme 2023  
Referent: Bürgermeister Dr. Josef Leitner

TOP 16: Bericht genehmigter Förderungen  
Referent: Bürgermeister Dr. Josef Leitner

TOP 17: Berichte  
Referent: Bürgermeister Dr. Josef Leitner

Bürgermeister Dr. Josef Leitner begrüßt den Gemeinderat.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Einladung erfolgte zeitgerecht. Der Vorsitzende teilt mit, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt. Vom Klubobmann (Klubsprecher), Vizebürgermeister Peter Reiter für die SPÖ-Gemeinderatsfraktion, Herrn Werner Tazreiter für die ÖVP-Gemeinderatsfraktion und Herrn Harald Gindl für den Klub der FPÖ wurde das letzte GR-Protokoll vom 3. 5. 2023 unterfertigt.

**TOP 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**  
Referent: Bürgermeister Dr. Josef Leitner

Aufgrund der Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung ist das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung (3. 5. 2023) durch den Gemeinderat zu genehmigen. Der Vorsitzende teilt mit, dass gegen das Protokoll der letzten Sitzung keine Einwände erhoben wurden. Von den Klubobmännern (Klubsprecher), Vizebürgermeister Peter Reiter für die SPÖ-Gemeinderatsfraktion, GR Werner Tazreiter für die ÖVP-Gemeinderatsfraktion und GR Harald Gindl für den Klub der FPÖ wurde das letzte GR-Protokoll (3. 5. 2023) unterfertigt.

Wortmeldungen: keine

Antrag des Bürgermeisters: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 3. 5. 2023, wie referiert

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**TOP 2: Bericht über eine Gebarungsprüfung**  
Referent: GR Herbert Hauer

*angesagte Kassenprüfung am 17. Mai 2023*

Unter Anwesenheit von Vorsitzenden GR Herbert Hauer, GR Franz Sonnleitner, GR Susanne Wagner und GR Alois Kaltenbrunner wurde am 17. Mai 2023 die laufende Gebarung bis zum 17. Mai 2023 geprüft. Bei der Überprüfung ergaben sich keine Beanstandungen. Die Zahlungswege, Gebarungsarten und die vorhandenen Rücklagen (Sparbücher) stimmten mit den Aufzeichnungen überein. Weiters wurden die Kosten für die Errichtung des Ökoparkplatzes (Stadionstraße) überprüft. Auch hier ergaben sich keine Beanstandungen.

Es wird um Entlastung der Kassenverwalterin ersucht.

Wortmeldungen: keine

Antrag des Gemeinderates: Zurkenntnisnahme des Berichts über die Gebarungsprüfung vom 17. Mai 2023 und Entlastung der Kassenverwalterin, wie referiert

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **TOP 3: 1. Nachtragsvoranschlag 2023**

Referent: Bürgermeister Dr. Josef Leitner

Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages für das Haushaltsjahr 2023 liegt (lag) in der Zeit vom 22. Mai bis 5. Juni 2023 während der Amtsstunden beim Stadtamt zur allgemeinen Einsichtnahme auf. In diesem Zeitraum langten keine schriftlichen Erinnerungen ein.

Der **Finanzierungsvoranschlag (FHH)** gliedert sich in Einzahlungen und Auszahlungen. Er setzt sich aus den Bereichen

- operative Gebarung
- investive Gebarung
- Finanzierungstätigkeit

zusammen:

Die Differenz von Einzahlungen und Auszahlungen stellt die Veränderung der liquiden Mittel dar.

<b>Operative Gebarung - Einzahlungen</b>	<b>VA</b>	<b>NVA</b>	<b>Gesamt</b>
allgemeine Verwaltung	197.600,00	18.000,00	215.600,00
Feuerwehr/Katastrophenhilfe	78.700,00	-11.700,00	67.000,00
Schulen	369.100,00	74.000,00	443.100,00
Kindergärten und Kleinkindbetreuung	148.800,00	63.500,00	212.300,00
Lernservice, Ferienbetreuung, Kinderuni	16.900,00	15.800,00	32.700,00
Freizeit, Sport	100,00	0,00	100,00
Volkshochschule	26.800,00	1.400,00	28.200,00
Fachhochschule	5.200,00	0,00	5.200,00
Musikschule und Kultur	1.024.900,00	18.100,00	1.043.000,00
Essen auf Rädern, Tagesbetreuung, CN, Senioren, Sozialhilfe	307.900,00	-12.400,00	295.500,00
Jugendwohlfahrt	62.200,00	16.400,00	78.600,00
Medizinischer Bereich	17.200,00	2.500,00	19.700,00
Umweltschutz	9.900,00	15.000,00	24.900,00
Gemeindestraßen und sonstige Wege	178.700,00	21.600,00	200.300,00
Wirtschaft, Stadtmarketing	69.400,00	0,00	69.400,00
In-Region-Taxi	10.500,00	6.200,00	16.700,00
Müll	8.600,00	0,00	8.600,00
öffentliche Beleuchtung	500,00	0,00	500,00

Leichenhalle	6.100,00	0,00	6.100,00
Wirtschaftshof	1.036.500,00	43.400,00	1.079.900,00
Freibad/Sauna	167.700,00	2.500,00	170.200,00
Grundstücke	5.000,00	173.600,00	178.600,00
Wasserversorgung	729.100,00	92.900,00	822.000,00
Abwasserbeseitigung	2.183.800,00	-84.800,00	2.099.000,00
Wohn- und Geschäftsgebäude	91.600,00	5.200,00	96.800,00
Microgrid	11.500,00	-2.300,00	9.200,00
Ausschließlichen Gemeindeabgaben	7.437.800,00	-186.400,00	7.251.400,00
Ertragsanteile	4.633.700,00	57.000,00	4.690.700,00
Sonstige Einzahlungen	79.900,00	9.800,00	89.700,00
<b>Summe Einzahlungen operative Gebarung</b>	<b>18.915.700,00</b>	<b>339.300,00</b>	<b>19.255.000,00</b>

<b>operative Auszahlung</b>	<b>VA</b>	<b>NVA</b>	<b>Gesamt</b>
Mandatare	285.800,00	5.900,00	291.700,00
allgemeine Verwaltung	955.200,00	5.700,00	960.900,00
Pressewesen	89.000,00	30.100,00	119.100,00
Repräsentation	18.000,00	0,00	18.000,00
Amtsgebäude	51.100,00	-8.400,00	42.700,00
Beiträge Verbände/Vereine (Gr. 0)	89.900,00	0,00	89.900,00
Ehrungen und Partnergemeinde	33.400,00	12.500,00	45.900,00
Pensionen	225.000,00	0,00	225.000,00
Bau- und Feuerpolizei	18.800,00	0,00	18.800,00
Feuerwehr	151.200,00	-29.100,00	122.100,00
Katastrophenhilfe (Covid,...)	21.500,00	0,00	21.500,00
Schulen, Berufsschule, Lernservice	1.368.600,00	94.900,00	1.463.500,00
Kindergärten und Kleinkindbetreuung	991.300,00	-39.400,00	951.900,00
Ferienbetreuung, Kinderuni, Jusy, Jugendprojekte	133.900,00	0,00	133.900,00
Sportvereine	182.300,00	43.900,00	226.200,00
Volkshochschule	40.200,00	-2.000,00	38.200,00
Fachhochschule	391.300,00	43.300,00	434.600,00
Musikschule und Kultur, Kulturpflege	1.427.400,00	50.900,00	1.478.300,00
Museum, Archiv, Denkmalpflege, Brauchtum	44.400,00	-5.300,00	39.100,00
Sozialhilfe	1.350.000,00	7.000,00	1.357.000,00
Essen auf Rädern, Tagesbetreuung, CN Senioren, Unterstützung Bedürftige	545.400,00	-17.100,00	528.300,00
Jugend (Discobus, Jugendwohlfahrt,...)	327.700,00	34.800,00	362.500,00
Medizinischer Bereich	171.900,00	106.400,00	278.300,00
Klimabündnis	150.300,00	54.000,00	204.300,00
NÖKAS	1.748.100,00	15.000,00	1.763.100,00
Gemeindestraßen und sonstige Wege	369.200,00	161.200,00	530.400,00
Verkehrszeichen	66.900,00	6.400,00	73.300,00
Hochwasserschutz, Konkurrenzgewässer, Hangwässerschutzmaßnahmen	14.800,00	3.000,00	17.800,00
Adventmarkt	87.300,00	6.600,00	93.900,00
Wirtschaft	683.700,00	28.700,00	712.400,00

öffentliches WC	5.800,00	1.500,00	7.300,00
Müllbeseitigung, Straßenreinigung	157.800,00	900,00	158.700,00
Parkanlagen	268.600,00	13.200,00	281.800,00
öffentliche Beleuchtung	374.500,00	-95.300,00	279.200,00
Leichenhalle	2.700,00	-1.000,00	1.700,00
Wirtschaftshof	1.015.500,00	-9.900,00	1.005.600,00
Freibad/Sauna	719.600,00	500,00	720.100,00
Grundstücke	45.800,00	117.700,00	163.500,00
Wasserversorgung	822.400,00	-80.500,00	741.900,00
Abwasserbeseitigung	2.088.400,00	-92.000,00	1.996.400,00
Wohn- und Geschäftsgebäude	20.800,00	20.200,00	41.000,00
Finanzverwaltung	310.000,00	13.200,00	323.200,00
Sonstige Auszahlungen	96.900,00	591.900,00	688.800,00
<b>Summe Auszahlungen operative Gebarung</b>	<b>17.962.400,00</b>	<b>1.089.400,00</b>	<b>19.051.800,00</b>

Geldfluss operative Gebarung (Saldo 1)	953.300,00	-750.100,00	203.200,00
--	------------	-------------	------------

<b>Investive Gebarung - Einzahlungen</b>	<b>VA</b>	<b>NVA</b>	<b>Gesamt</b>
Feuerwehr	359.700,00	0,00	359.700,00
KDG Breiteneicher Straße Aufstockung	0,00	226.900,00	226.900,00
Tagesbetreuung	2.000,00	800,00	2.800,00
Straßenbau Am Brunnenfeld	0,00	31.000,00	31.000,00
Radweg Mitterwasser	553.200,00	136.100,00	689.300,00
Parkanlagen	0,00	15.200,00	15.200,00
Grundstücke	100.000,00	0,00	100.000,00
Freibad/Sauna	0,00	0,00	0,00
Wasserversorgung	102.300,00	21.100,00	123.400,00
Abwasserbeseitigung	129.000,00	27.200,00	156.200,00
Sonstige	14.600,00	0,00	14.600,00
<b>Summe Einzahlungen investive Gebarung</b>	<b>1.260.800,00</b>	<b>458.300,00</b>	<b>1.719.100,00</b>

<b>Investive Gebarung - Auszahlungen</b>	<b>VA</b>	<b>NVA</b>	<b>Gesamt</b>
allgemeine Verwaltung	45.300,00	20.000,00	65.300,00
Polizei	0,00	12.500,00	12.500,00
Feuerwehr	555.000,00	0,00	555.000,00
Schulen	0,00	0,00	0,00
Kindergärten und Kleinkindbetreuung	1.310.600,00	25.200,00	1.335.800,00
Musikschule und Kultur	5.600,00	0,00	5.600,00
Essen auf Rädern, Tagesbetreuung, Senioren, Sozialhilfe	4.000,00	1.600,00	5.600,00
Medizinischer Bereich	0,00	22.800,00	22.800,00
Gehsteig Rottenhauser Straße	0,00	73.600,00	73.600,00
Sandweg (Verbreiterung/Radübergang)	0,00	54.000,00	54.000,00
Gemeindestraßen und sonstige Wege	0,00	25.000,00	25.000,00
Abbiegespur Wiener Straße	350.000,00	-350.000,00	0,00
Straßenbau Zeiselgraben	0,00	46.300,00	46.300,00
Straßenbau Dr. Eugen-Wüster-Weg	0,00	171.300,00	171.300,00

Straßenbau Am Brunnenfeld	0,00	237.900,00	237.900,00
Radweg Mitterwasser	787.000,00	384.600,00	1.171.600,00
Zwieselprojekt (Bauphase II)	0,00	20.100,00	20.100,00
Hochwasserschutz	0,00	0,00	0,00
Hangwässerschutzmaßnahmen	407.000,00	128.700,00	535.700,00
Ländliche Wegebau	10.000,00	0,00	10.000,00
Adventmarkt	0,00	10.000,00	10.000,00
Betriebsservice	0,00	7.500,00	7.500,00
Park- und Gartenanlagen	5.000,00	17.300,00	22.300,00
öffentliche Beleuchtung	0,00	15.000,00	15.000,00
Wirtschaftshof	21.000,00	53.300,00	74.300,00
Freibad/Sauna	8.500,00	211.600,00	220.100,00
Grundstücke	122.000,00	86.700,00	208.700,00
Liegenschaften	90.000,00	-46.400,00	43.600,00
Wasserversorgung	160.300,00	174.800,00	335.100,00
Abwasserbeseitigung	68.300,00	204.600,00	272.900,00
Sonstige	1.400,00	0,00	1.400,00
<b>Summe Auszahlungen investive Gebarung</b>	<b>3.951.000,00</b>	<b>1.608.000,00</b>	<b>5.559.000,00</b>

Geldfluss investive Gebarung (Saldo 2)	-2.690.200,00	-1.149.700,00	-3.839.900,00
Nettofinanzierungssaldo (Saldo 3) (Berechnung aus Saldo 1+2)	-1.736.900,00	-1.899.800,00	-3.636.700,00

<b>Finanzierungstätigkeit - Einzahlungen</b>	<b>VA</b>	<b>NVA</b>	<b>Gesamt</b>
Feuerwehr HLF2	170.300,00	0,00	170.300,00
Aufstockung KDG 1	1.282.500,00	-401.900,00	880.600,00
Abbiegespur Wiener Straße	200.000,00	-200.000,00	0,00
Radweg Mitterwasser	496.800,00	213.900,00	710.700,00
Hangwässerschutzmaßnahmen	600.000,00	0,00	600.000,00
<b>Summe Einzahlungen Finanzierungstätigkeit</b>	<b>2.749.600,00</b>	<b>-388.000,00</b>	<b>2.361.600,00</b>

<b>Finanzierungstätigkeit - Auszahlungen</b>	<b>VA</b>	<b>NVA</b>	<b>Gesamt</b>
Feuerwehr	80.200,00	0,00	80.200,00
Kindergärten und Kleinkindbetreuung	105.600,00	-33.600,00	72.000,00
Freizeit, Sport	3.000,00	0,00	3.000,00
Gemeindestraßen und sonstige Wege	267.300,00	10.700,00	278.000,00
Hochwasserschutz	37.100,00	0,00	37.100,00
Freibad/Sauna	40.300,00	0,00	40.300,00
Grundstücke	194.200,00	0,00	194.200,00
Wasserversorgung	159.600,00	0,00	159.600,00
Abwasserbeseitigung	76.300,00	0,00	76.300,00
<b>Summe Auszahlungen Finanzierungstätigkeit</b>	<b>963.600,00</b>	<b>-22.900,00</b>	<b>940.700,00</b>
Geldfluss Finanzierungstätigkeit (Saldo 4)	1.786.000,00	-365.100,00	1.420.900,00
Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 5) (Berechnung aus Saldo 3+4)	49.100,00	-2.264.900,00	-2.215.800,00

Nachdem der Stand der liquiden Mittel per 31.12.2022 EUR 3,026.532,01 betrug, sind die Mehrausgaben von EUR 2,215.800,00 des Nachtragsvoranschlages 2023 gedeckt.

Der Schuldenstand beträgt zum 01.01.2023 EUR 10,716.600,00. Nach erfolgten Tilgungen in der Höhe von EUR 940.700,00 und Zugang von EUR 2,361.600,00 beziffert sich der Schuldenstand am 31.12.2023 auf EUR 12,137.500,00.

Folgende Darlehensaufnahmen wurden im Nachtragsvoranschlag 2023 vorgesehen:

<b>Vorhaben</b>	<b>Betrag VA</b>	<b>NVA</b>	<b>Gesamt inkl. NVA</b>
Feuerwehr HLF2	170.300,00	0,00	170.300,00
Aufstockung KDG Breiteneicher Straße	1,282.500,00	-401.900,00	880.600,00
Abbiegespur Wiener Straße	200.000,00	-200.000,00	0,00
Radweg Mitterwasser	496.800,00	213.900,00	710.700,00
Hangwässerschutzmaßnahmen	600.000,00	0,00	600.000,00
	2,749.600,00	-388.000,00	2,361.600,00

Der **Ergebnishaushalt (EHH)** umfasst finanzierungswirksame und nicht finanzierungswirksame Erträge und Aufwendungen.

Ergebnishaushalt	VA 2023	NVA 2023
Summe Erträge	EUR 19,199.500,00	EUR 19,537.500,00
<u>Summe Aufwendungen</u>	<u>EUR 19,740.100,00</u>	<u>EUR 20,828.400,00</u>
Nettoergebnis	EUR - 540.600,00	EUR - 1,290.900,00
Entnahme Haushaltsrücklage	EUR 0,00	EUR 100,00
<u>Zuweisung Haushaltsrücklage</u>	<u>EUR 0,00</u>	<u>EUR 0,00</u>
Nettoergebnis	EUR - 540.600,00	EUR - 1,290.800,00

Das **Haushaltspotential** ist die Differenz der wiederkehrenden Mittelaufbringung abzüglich der wiederkehrenden Mittelverwendung. Die Ableitung erfolgt aus dem Ergebnishaushalt wobei Abschreibungen, Rücklagendotierungen, Auflösung der Transfererträge und Bedarfszuweisungsmittel des Landes herausgerechnet werden müssen. Darlehenstilgung sind jedoch zuzurechnen.

	VA 2023	NVA 2023
Summe Erträge (EHH)	19,199.500,00	19,537.500,00
abzüglich Auflösung Rückstellungen	- 37.200,00	- 37.200,00
<u>abzüglich Auflösung Investitionszuschüsse</u>	<u>- 246.600,00</u>	<u>- 245.300,00</u>
Summe Erträge finanzwirksam	18,915.700,00	19,255.000,00
zuzüglich Einzahlung gewährte Vorschüsse	13.000,00	13.000,00
Einzahlungen Kontogruppe 000-089, die keinem Projekt zugeordnet sind	100.000,00	100.000,00
Einzahlungen Kontogruppe 30 (ohne PC 1)	75.200,00	101.700,00
<u>abzüglich BZ Land</u>	<u>- 176.300,00</u>	<u>- 176.300,00</u>
Summe Erträge	18,927.600,00	19,293.400,00
Summe Aufwendungen (EHH)	19,740.100,00	20,828.400,00
abzüglich Dotierung Rückstellungen	- 19.700,00	- 19.700,00
<u>abzüglich AFA</u>	<u>- 1,758.000,00</u>	<u>- 1,756.900,00</u>
Summe Aufwendungen finanzwirksam	17,962.400,00	19,051.800,00
zuzüglich Darlehenstilgungen	963.600,00	940.700,00
zuzüglich Gewährung Vorschüsse	20.000,00	20.000,00
<u>zuzüglich „Sonstige Anschaffungen“</u>	<u>191.400,00</u>	<u>822.000,00</u>
Summe Aufwendungen	19,137.400,00	20,834.500,00

Jährliches Haushaltspotential	- 209.800,00	- 1.541.100,00
<u>Kumuliertes Haushaltspotential z. 31.12.2023</u>	<u>1.032.812,76</u>	<u>2.461.024,99</u>
Verfügbare Haushaltspotential	823.012,76	919.924,99
Entnahme Rücklage	0,00	100,00
Zuweisung an investive Vorhaben	- 7.100,00	- 295.700,00
<u>Rückführung von investiven Vorhaben</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
Kumuliertes Haushaltspotential	815.912,76	624.324,99

An **Finanzzuweisungen, Zuschüssen und Beiträgen** erhält die Stadtgemeinde EUR 8,351.200,00, dem stehen Ausgaben in Höhe von EUR 6,033.100,00 gegenüber.

Aufteilung der Finanzzuweisungen, Zuschüssen und Beiträgen:

	Einzahlungen	Auszahlungen
Bund (VA)	5,073.200,00	0,00
Bund (NVA)	5,426.500,00	0,00
Land (VA)	1,038.400,00	1,840.800,00
Land (NVA)	1,256.100,00	1,861.000,00
Gemeinde und Gemeindeverb. (VA)	1,564.000,00	4,195.500,00
Gemeinde und Gemeindeverb. (NVA)	1,664.500,00	4,167.600,00
Sonstige Träger öffentlichen Rechts (VA)	4.100,00	0,00
Sonstige Träger öffentlichen Rechts (NVA)	4.100,00	4.500,00
Summe (VA)	7,679.700,00	6,036.300,00
Summe (NVA)	8,351.200,00	6,033.100,00

Im Nachtragsvoranschlag 2023 sind EUR 300.000,00 an Verstärkungsmittel (Haushaltskonto 1/9700-7290) vorgesehen, die zur Deckung von überplan- und außerplanmäßigen Aufwendungen herangezogen werden können (gem. § 8 Abs. 7 Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung (VRV) 2015).

Der Gemeinderat legt gem. § 72a Abs. 8 NÖ Gemeindeordnung 1973 fest, dass bei Mittelverwendungen, zwischen denen ein sachlicher und ein verwaltungsmäßiger Zusammenhang besteht, zur besseren wirtschaftlichen Verwendung der Mittel Einsparungen ohne besondere Beschlussfassung zum Ausgleich der Mehrerfordernisse bei anderen Mittelverwendungen herangezogen werden dürfen (einseitige oder gegenseitige Deckungsfähigkeit pro Haushaltsansatz).

Wortmeldungen: GR Herbert Hauer, GR Helmut Brandl

Antrag des Bürgermeisters: Zurkenntnisnahme und Beschlussfassung des 1. Nachtragsvoranschlages 2023, wie referiert

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **TOP 4: Subventionsansuchen Landjugend Volkstanzgruppe Wieselburg**

Referent: StR. Werner Tazreiter

Die Landjugend Volkstanzgruppe Wieselburg (Leiterin: Sabrina Köberl), bestehend aus derzeit 32 Mitgliedern, ersucht um eine Vereinsförderung zur Unterstützung ihrer Tätigkeiten im ganzen Jahr (Gestaltung der Messen der Pfarre, Teeausschank im Dezember, Binden der Erntedankkrone im Herbst...).

Weiters soll die Tradition im Mostviertel mit dem Urprodukt der Region, mittels der jährlichen Mostkost hochgehalten sowie die Produkte, egal ob Most oder Brot, mit den Bürger/-innen aus dem Ort verkostet und geehrt werden. Aber auch die eigenen Tätigkeiten, wie Auftritte in der Region mit den neuerworbenen Trachten, sollen in Zukunft weiterverfolgt werden. Hier steht die Weitergabe der Tanzkultur in die nächsten Generationen bzw. das Anwerben neuer Mitglieder im Vordergrund.

Es soll ein Betrag in der Höhe von *EUR 200,00* gewährt werden. Im Jahr 2019 wurde die letzte Vereinsförderung ausbezahlt (ebenfalls EUR 200,00).

Im Voranschlag 2023 sind finanzielle Mittel in der Höhe von EUR 200,00 (Kostenstelle 1/0610-7570) vorhanden.

Wortmeldungen: keine

Antrag des Stadtrates: Gewährung einer Subvention in der Höhe von EUR 200,00 an die Landjugend Volkstanzgruppe Wieselburg, wie referiert

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **TOP 5: Änderung Betrieb Kinderhaus Wieselburg ab 1. September 2023**

Referent: Bürgermeister Dr. Josef Leitner

Auf Grund der NÖ Kinderbildungs- und Betreuungsoffensive gibt es auch im Bereich der Tagesbetreuungseinrichtungen (TBE) für Kleinkinder ab Herbst 2023 wesentliche Änderungen. Ab 1. September 2023 gelten neue Förderrichtlinien (Trägerförderung für NÖ Tagesbetreuungseinrichtungen sowie NÖ Kinderbetreuungsbeitrag). Diese Änderungen haben auch Auswirkung auf das Kinderhaus Wieselburg und es sind daher Anpassungen vorzunehmen.

- Ab 1. September 2023 ist der Besuch der TBE am Vormittag kostenlos, für den Besuch der Einrichtung am Nachmittag wird weiterhin ein Kostenbeitrag eingehoben.

Elternbeiträge ab 1. September 2023 (Montag bis Freitag – 5 Tage pro Woche):

7.00 bis 12.00 Uhr	EUR 0,00/Monat
7.00 bis 14.30 Uhr	EUR 100,00/Monat
7.00 bis 15.30 Uhr	EUR 140,00/Monat

Der bisherige Elternbeitrag war bei einer Ganztagesbetreuung EUR 325,00 und EUR 276,00 bei einer Halbtagesbetreuung.

- Der in der GR-Sitzung vom 24.9.2008 beschlossene vergünstigten Elternbeiträge für Wieselburg Kinder (Hauptwohnsitz) wird mit 1. September 2023 aufgehoben, nachdem der Vormittag kostenfrei ist. Die Ermäßigungsbetrag bei einer Ganztagesbetreuung war EUR 100,00, den die Stadtgemeinde Wieselburg übernommen hat. Insgesamt wurde im Jahr 2022 EUR 13.692,50 für 12 Wieselburger Kinder an Ermäßigungsbeiträge übernommen.

#### Weitere Anmerkungen:

- Nachdem mit den bisherigen Öffnungszeiten (Mo. bis Do. 8,5 Std., Fr. 8 Std = 42 Wo.Std.) das Auslangen gefunden wird, soll es derzeit nicht auf die VIF konformen Öffnungszeiten (d.h. Mo. bis Do. 9,5 Std, Freitag 7 Stunden = 45 Wo.Std.) angepasst werden.
- Für den kostenfreien Vormittag wird vom Land NÖ für jedes Kinder unter 3 Jahre pro vergebenen Betreuungsplatz ein Betrag von EUR 341,00 pro Monat ausbezahlt.
- Der bisherige Betreuungsschlüsse 1:7 wird beibehalten – keine Änderung auf 1:5.
- Änderung der Trägerförderung – aufgrund der neuen Trägerförderrichtlinien ab 1. September 2023 muss die Hauptwohnsitzgemeinde eines auswärtigen Kindes, wenn die Hauptwohnsitzgemeinde des Kindes keinen entsprechenden Betreuungsplatz zur Verfügung stellen kann (Bestätigung muss vorgelegt werden), an die Stadtgemeinde Wieselburg (Betreiber des Kinderhauses) einen monatlichen Zuschuss von
  - EUR 180,00 bei einem VIF konformen Angebot (45 Wochenstunden, mindestens 47 Wochen pro Jahr) – wird derzeit nicht angeboten
  - EUR 160,00 bei einer Betreuung von mehr als 30 Wochenstunden und weniger als 45 Wochenstunden
  - EUR 120,00 bei einer Betreuung von 30 Wochenstunden oder weniger zahlen. Die Vorschreibung erfolgt vierteljährlich durch die Stadtgemeinde Wieselburg.

Auf Grund der angeführten Änderung wurde vom Service Mensch GmbH Volkshilfe NÖ eine Kalkulation des zu erwartenden Abganges berechnet. Aus heutiger Sicht wird der Abgang ca. EUR 15.500 p.a. betragen (Abgaben im Haushaltsjahr 2022 betrug EUR 54.483,23). Bei dieser Berechnung wurde davon ausgegangen, dass 25 Kinder ganzjährig angemeldet sind, davon 5 Kinder am Nachmittag und es bei den derzeitigen Öffnungszeiten keine Änderung geben wird. Der Trägerbeitrag von Gemeinden für auswärtige Kindern ist hier noch nicht berücksichtigt.

#### Aufnahmekriterien für das Kinderhaus Wieselburg

- vorrangige Aufnahme von Kindern mit Hauptwohnsitz in Wieselburg
- auswärtige Kinder können nur nach Vorlage der Bestätigung durch die Hauptwohnsitzgemeinde, dass kein Betreuungsplatz zur Verfügung steht, aufgenommen werden

Wortmeldungen: keine

Antrag des Bürgermeisters: Beschlussfassung über die Änderungen des Betriebs im Kinderhaus Wieselburg inklusive der Aufhebung des Unterstützungsbeitrags für Wieselburger Kinder von EUR 100,00 ab 1. September 2023, wie referiert

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **TOP 6: Änderung der Musikschulstatuten**

Referent: Bürgermeister Dr. Josef Leitner

In der Gemeinderatssitzung vom 22.3.2023 wurde letztmalig eine Änderung der bestehenden Musikschulstatuten beschlossen. Diese gegenständliche Änderung wurde durch das Land Niederösterreich nicht genehmigt, mit dem Hinweis, dass es seitens des Musikschulmanagements „mkm“ eine Überarbeitung des formalen Konzepts der Statuten für Musikschulen gegeben hat. Dementsprechend ist nun eine Anpassung der bestehenden Statuten der Musikschule Wieselburg an das neue Format und der darin angeführten Struktur notwendig, um damit den neuen Bestimmungen zu entsprechen.

Inhaltlich hat sich wenig geändert. Im Grunde handelt es sich um eine Vereinfachung der Struktur, damit die Musikschulen mehr Spielraum bei der Gestaltung ihres Unterrichts- und Schulalltags erhalten. Zum Beispiel ist es nun nicht mehr notwendig, jedes einzelne Fach (Gitarre, Trompete, Gesang, etc.) anzugeben, sondern lediglich die Fachrichtung (Saiten-, Blechblas-, Zupfinstrumente, Darstellende Kunst, etc.).

Auszug über weitere Änderungen:

- Unter „§ 6 – Lehrplan“ erfolgt nun ein Hinweis, dass der Unterricht nach dem „Lehrplan für Musikschulen“ der Konferenz der österreichischen Musikschulwerke (KOMU) erteilt. Für alle Lehrpläne, die nicht darin enthalten sind, finden sich im Anhang Hinweise. (Gibt es bei uns aber nicht!)
- Unter „§ 10 - Zugang, Anmeldung, Aufnahme, Abmeldung und Ausschluss“ erfolgt der Hinweis auf die interne Regelung, dass Neuanmeldungen im Fach Elementare Musikpädagogik und in den Anfängertanzfächern eine Abmeldung wegen Nichteignung in den ersten beiden Monaten möglich ist. Dieser muss schriftlich erfolgen.
- Unter „§ 5 – Schulordnung“ erfolgt aufgrund wiederholter Nachfragen von Seiten der Elternschaft der Hinweis, dass die ersten beiden Monatsbeiträge (September, Oktober) zusammen am 10. Oktober fällig werden.

Zusätzlich wurde die Änderung genutzt, um die adaptierten Musikschulbeiträge der Eltern entsprechend des Beschlusses in der Gemeinderatssitzung vom 22. März 2023 in die neuen Statuten einzuarbeiten.

Wortmeldungen: GR Herbert Hauer, GR Helmut Brandl

Antrag des Bürgermeisters: Beschlussfassung über die Änderung der Musikschulstatuten, wie referiert

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **TOP 7: Bürgerbeteiligungsprojekt - Photovoltaikanlage Messe Wieselburg GmbH**

Referent: Bürgermeister Dr. Josef Leitner

In den vergangenen Jahren hat die Messe Wieselburg GmbH mit Unterstützung der Stadtgemeinde Wieselburg (PV-Förderung im Zuge des Projekts „Sonnenstadt Wieselburg“ bereits zwei Bürgerbeteiligungsprojekte „Sonnensparbuch“ auf den Dächern diverser Messehallen umgesetzt. Im Sommer 2023 soll nun ein drittes PV-Projekt unter Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern umgesetzt werden.

Folgende Umsetzungsschritte sind dafür geplant:

- Die Messe Wieselburg GmbH errichtet auf den Dächern der Europa-Halle, der Halle 7, der Halle 10 („Wieselburger Halle“), des Flugdachs und der Tierhalle insgesamt vier PV-Anlagen. Die Gesamtleistung dieser neuen Paneele wird rund 1.000 kWp betragen und damit die insgesamt auf den Messedächern installierte Leistung auf 1.260 kWp erhöhen. Die neu errichteten Anlagen gelten als Überschuss-Einspeiseanlagen. Das heißt, möglichst viel Strom wird im Betrieb verwendet und nur der Überschuss eingespeist, wodurch sich eventuell auch Kooperationsmöglichkeiten mit einer noch zu gründenden Energiegemeinschaft ergeben.
- Die Kosten für die PV-Anlagen inklusive zusätzlicher Arbeiten am Stromnetz (Zuleitungen) werden abzüglich der zu erwartenden Investitionsförderung durch die ÖMAG EUR 830.000,00 betragen. Als ausführendes Unternehmen wurde Hörmann Interstall GmbH & Co KG, Bahnhofstraße 17, 3352 St. Peter in der Au beauftragt, die bereits die bestehenden Anlagen zur vollen Zufriedenheit ausgeführt haben. Die Errichtungsarbeiten wurden bereits begonnen und sollen bis Ende Juni 2023 abgeschlossen werden.
- Die Finanzierung der Anlage ist mittels Bürgerbeteiligungsmodell vorgesehen. Dabei werden Bürgerinnen und Bürger der Region eingeladen, sich an den Errichtungskosten der PV-Anlage zu beteiligen. Die Beteiligungssummen sollen zwischen EUR 1.000,00 und EUR 5.000,00 liegen. Diese werden in fünf gleichen jährlichen Raten an die Investoren zurückgezahlt (Sale&Lease-Back-Vertrag). Zusätzlich zur Tilgung der Beteiligung werden 5 % Verzinsung des verbleibenden Kapitals bezahlt. Beide Zahlungen – Tilgung und Zinsen – erfolgen in Form von „Wieselburger 10ern“, was bedeutet, dass damit EUR 955.000,00 an Kaufkraft in Wieselburg gebunden werden. Die vertragliche Gestaltung erfolgt in Zusammenarbeit mit der Energie- und Umweltagentur Niederösterreich, die Ausschreibung kann nach Vorliegen des entsprechenden Gemeinderatsbeschlusses der Stadtgemeinde Wieselburg noch im Juni 2023 erfolgen. Die Zuweisung der Beteiligungen an die Bürgerinnen und Bürger geschieht in der Reihenfolge Wieselburg-Stadt, InRegion-Gemeinden, weitere Interessenten aus der Region.

Mit dieser Investition können folgende Ziele erreicht werden:

- Die Messe Wieselburg GmbH wird mehr Strom erzeugen als sie selbst verbraucht und wird damit stromseitig unabhängiger und Preisschwankungen gegenüber resistenter.
- Eine Kilowattstunde Strom verursacht in der Erzeugung rund 500 Gramm CO<sub>2</sub>. Der CO<sub>2</sub>-Ausstoß in der e5-Gemeinde Wieselburg kann merklich (um rund 500.000 kg) verringert werden.
- Durch die Verwendung von „Wieselburger 10ern“ werden EUR 955.000,00 an Kaufkraft in Wieselburg gebunden, sofern das Bürgerbeteiligungsmodell zu 100 Prozent in Anspruch genommen wird.
- Bürger, die keine Möglichkeit haben, selbst PV-Anlagen zu errichten, bekommen die Chance, eine zukunftssträchtige Investition zu leisten. Diese Investition leistet für die Umwelt aber auch „für die Geldbörse“ eine sehr gute Verzinsung.

Da die Messe Wieselburg GmbH noch immer mit den intensiven Folgen der Corona-Krise kämpft und gleichzeitig unter den massiv gestiegenen Energie- und Fremdkapitalkosten leidet, ist die Umsetzung der PV-Anlage als Bürgerbeteiligungsmodell eine sehr wichtige Hilfe. Für die Stadtgemeinde Wieselburg ergeben sich für die Auszahlung der Zinsen (5 %) in „Wieselburger 10er“ bis zum Laufzeitende 2028 Kosten in der Höhe von EUR 124.500,00.

Diese teilen sich wie folgt auf:

Zinsen 1. Jahr:	EUR 41.500,00	(830.000*5*365/36500) – VA 2024
Zinsen 2. Jahr:	EUR 33.200,00	(664.000*5*365/36500) – VA 2025
Zinsen 3. Jahr:	EUR 24.900,00	(498.000*5*365/36500) – VA 2026
Zinsen 4. Jahr:	EUR 16.600,00	(332.000*5*365/36500) – VA 2027
<u>Zinsen 5. Jahr:</u>	<u>EUR 8.300,00</u>	<u>(166.000*5*365/36500) – VA 2028</u>
Gesamt:	EUR 124.500,00	

Die budgetären Mittel sind im Voranschlag 2024 bzw. im Mittelfristigen Finanzplan unter der Kostenstelle 1/5200-7680 vorzusehen.

Wortmeldungen: GR Herbert Hauer, StR. Werner Tazreiter

Antrag des Bürgermeisters: Beschlussfassung über die Umsetzung des dritten Photovoltaikanlagen-Projekts mit der Messe Wieselburg GmbH unter Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern durch die Finanzierung der 5-prozentigen Verzinsung in Form von Wieselburger Zehnern an die teilnehmenden investierenden Personen mit einem Kostenvolumen von EUR 124.500,00 bis 2028, wie referiert

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **TOP 8: Auftragsvergabe Gewerke - Aufstockung Kindergarten Breiteneicher Straße**

Referent: StR. Herbert Hörmann

Der Kindergarten Breiteneicher Straße (KIGA I) soll aufgestockt und um 2 Gruppen erweitert werden, bei der letzten Gemeinderatssitzung wurden bereits einige Aufträge vergeben, es sind noch die Beauftragung folgender Gewerke offen,

Innentüren, Elektrotechnik und HKLS. Hierfür wurden vom Architekten Mag. Gottfried Haselmeyer und Büro das Leitwerk die Gewerke ausgeschrieben und Angebote eingeholt wie folgt:

- Innentüren – hier sind zwei Firmen eingeladen worden und zwei Angebote, wie folgt, eingelangt:
  - Fa. Holzwerkstatt Pechhacker GmbH, Hochrießerstraße 56, 3251 Purgstall – Angebotssumme *EUR 11.237,00 exkl. MWSt.*
  - Fa. Tischlerei Schildberger, Holzing 30, 3254 Bergland/Wieselburg – Angebotssumme EUR 13.482,00 exkl. MWSt.
  
- Elektrotechnik – hier sind sechs Firmen eingeladen worden und 4 Angebot wie folgt eingelangt:
  - Fa. Klenk & Meder GmbH, Klenkstraße 5, 3250 Wieselburg – Angebotssumme *EUR 132.931,97 exkl. MWSt.*
  - Fa. Gamsjäger GmbH, Wieser Straße 55, 3370 Ybbs ad Donau – Angebotssumme EUR 143.927,86 exkl. MWSt.
  - Fa. Landsteiner GmbH, Wiener Straße 31-35, 3300 Amstetten – Angebotssumme EUR 145.885,18 exkl. MWSt.
  - Fa. P & F Elektrotechnik Zeiss GmbH, Gewerbeplatz 1, 3241 Kirnberg an der Mank – Angebotssumme EUR 147.361,40 exkl. MWSt.
  - Fa. HATEC Elektrotechnik GmbH, Inning Betriebsgebiet 1, 3383 Inning – *kein Angebot eingelangt*
  - Fa. Jackl & Riessner Elektrotechnik GmbH, Wieselburger Straße 2, 3243 St. Leonhard am Forst – *kein Angebot eingelangt*
  
- Heizung/Klima/Lüftung/Sanitär – hier sind sieben Firmen eingeladen worden und 4 Angebote, wie folgt, eingelangt:
  - Fa. F&G Haustechnik GmbH, Eschenstraße 1-3, 3251 Purgstall – Angebotssumme *EUR 73.985,30 exkl. MWSt.*
  - Fa. Haustechnik Bruckner GmbH, Hochrießer Straße 41, 3251 Purgstall – Angebotssumme EUR 76.346,12 exkl. MWSt.
  - Fa. Ing. Johann Ondrusek GmbH, St. Georgner Straße 24, 3270 Scheibbs – Angebotssumme EUR 85.002,96 exkl. MWSt.
  - Fa. Maitz-Maroschek GmbH, Klenkstraße 5, 3250 Wieselburg – Angebotssumme EUR 96.694,38 exkl. MWSt.
  - Fa. Raiffeisen-Lagerhaus Mostviertel Mitte, Bahnhofstraße 4, 3240 Mank – *kein Angebot eingelangt*
  - Fa. Becksteiner GmbH, Bahnhofstraße 7, 3370 Ybbs an der Donau – *kein Angebot eingelangt*
  - Fa. Leimhofer-Pfeifer-Eder, Dürnbach 33, 3250 Wieselburg Wieselburg – *kein Angebot eingelangt*

Eine Beauftragung soll an folgende Firmen beschlossen werden:

- Innentüren; Fa. Holzwerkstatt Pechhacker GmbH, Angebotssumme *EUR 11.237,00 exkl. MWSt.*

- Elektrotechnik, Fa. Klenk & Meder GmbH, Angebotssumme *EUR 132.931,97 exkl. MWSt.*
- Fa. F&G Haustechnik GmbH, Eschenstraße 1-3, 3251 Purgstall – Angebotssumme *EUR 73.985,30 exkl. MWSt*

Es ergibt sich somit von den ausgeschriebenen und vom Architekten vorgeschlagenen Gewerken ein Teilinvestitionsbetrag in der Höhe von *EUR 218.154,27 exkl. MWSt.* Bei der Gemeinderatssitzung am 3. Mai wurden Aufträge in der Höhe von *EUR 790.932,73 exkl. MWSt.* vergeben. Somit ergibt sich die vorläufige Kostensumme von *EUR 1.009.087,00 exkl. MWSt.*

Im Voranschlag 2023 sind unter dem Haushaltskonto 5/2403-0100 *EUR 1,300.000,00* für das Vorhaben vorgesehen.

Wortmeldungen: keine

Antrag des Stadtrates: Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Gewerke – Aufstockung Kindergarten Breiteneicher Straße an folgende Firmen: Fa. Holzwerkstatt Pechhacker GmbH, Hochrießerstraße 56, 3251 Purgstall mit einer Angebotssumme in der Höhe von *EUR 11.237,00 exkl. MWSt.* (Innentüren), Fa. Klenk & Meder GmbH, Klenkstraße 5, 3250 Wieselburg mit einer Angebotssumme in der Höhe von *EUR 132.931,97 exkl. MWSt.* (Elektrotechnik) und Fa. F&G Haustechnik GmbH, Eschenstraße 1-3, 3251 Purgstall mit einer Angebotssumme in der Höhe von *EUR 73.985,30 exkl. MWSt.* (Heizung/Klima/Lüftung/Sanitär), somit insgesamt *EUR 218.154,27 exkl. MWSt.*, wie referiert

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**TOP 9: Auftragsvergabe für die Errichtung des Radweges - südlicher Ortsanfang bis Stefan-Denk-Straße und eines Entlastungskanales für die Schulsiedlung**

Referent: StR. Herbert Hörmann

In der Scheibbser Straße soll von der Einfahrt ZKW bis zur Stefan-Denk-Straße ein gemeinsamer Geh- und Radweg sowie ein Entlastungskanal vom Retentionsraum in der Schulsiedlung errichtet werden. Hierfür wurde vom Büro Dipl.-Ing. Schuster ZT GmbH, Scheibbser Straße 13, 3250 Wieselburg eine Ausschreibung laut einem Leistungsverzeichnis erstellt und auf dem Österreich-Portal für ihre öffentlichen oder beschränkten Ausschreibungen in der Bauwirtschaft online gestellt und jeden zum Download freigeschaltet. Von dieser Plattform haben neun Unternehmen die Ausschreibungsunterlagen heruntergeladen und drei Firmen ein Angebot, wie folgt, abgegeben:

- Fa. Strabag AG, An der Bahn 4, 3352 St. Peter/Au mit einer Angebotssumme von *EUR 1.173.748,30 inkl. MWSt.*
- Fa. PORR Bau GmbH, Hafensstraße 64, 3500 Krems/Donau mit einer Angebotssumme von *EUR 1.174.799,99 inkl. MWSt.*

- Fa. Anton Traunfellner GesmbH, Erlaufpromenade 32-34, 3270 Scheibbs mit einer Angebotssumme von EUR 1.302.131,04 inkl. MWSt.
- Fa. Aliaxis Utilities & Industry GmbH, Bürostraße 13, 1023 Wien – *kein Angebot*
- Fa. Gebrüder Haider Bau GesmbH, Großraming 40, 4463 Großraming - *kein Angebot*
- Fa. Hasenöhrl Bau GmbH, Wagram 1, 4303 St. Pantaleon - *kein Angebot*
- Fa. Held & Franke Bau GesmbH, Gewerbestraße 3, 3382 Loosdorf - *kein Angebot*
- Fa. Kostmann GesmbH, Burgstall 44, 9433 St. Andrä - *kein Angebot*
- Fa. Swietelsky AG, Industriestraße 1-3, 3134 Nussdorf - *kein Angebot*

Die Ausschreibung gliedert sich in zwei Obergruppen, OG1 Errichtung Radweg und OG2 Oberflächenwasserkanal, sodass eine Aufteilung der Kosten möglich ist. Somit ergeben sich für die Errichtung des Radweges Kosten in der Höhe von EUR 861.101,69 exkl. MWSt (EUR 1,033.322,03 inkl. MWSt.) und für den Oberflächenwasserkanal Kosten in der Höhe von EUR 117.021,89 exkl. MWSt (EUR 140.426,27 inkl. MWSt.).

Eine Gesamtauftragsvergabe an die Firma Strabag AG, An der Bahn 4, 3352 St. Peter/Au mit einer Angebotssumme von *EUR 1.173.748,30 inkl. MWSt.* soll somit beschlossen werden.

Im Voranschlag 2023 (inkl. 1. NVA 2023) sind für den Radweg Stefan-Denk-Straße unter dem Haushaltskonto 5/6128-0020 finanzielle Mittel von EUR 1,171.600,00 (inkl. MWSt.) vorgesehen. Davon sind bereits beauftragt die ÖBA EUR 25.289,05 (Auftrag abzüglich der verbuchten Kosten) und die Beleuchtung EUR 14.905,55 inkl. MWSt.

Im 1. Nachtragsvoranschlag 2023 ist für den Entlastungskanal unter dem Haushaltskonto 1/8510-0041 ein Betrag von EUR 127.000,00 (exkl. MWSt.) vorgesehen.

Die Angebotseröffnungsniederschrift und die Preisspiegel liegen dem Protokoll bei.

Wortmeldungen: GR Herbert Hauer

Antrag des Stadtrates: Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für die Errichtung des Radweges – südlicher Ortsanfang bis Stefan-Denk-Straße und eines Entlastungskanales für die Schulsiedlung an die Fa. Strabag AG, An der Bahn 4, 3352 St. Peter/Au mit einer Angebotssumme in der Höhe von EUR 1.173.748,30 inkl. MWSt., wie referiert

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**TOP 10: Auftragsvergabe Errichtung einer Siedlungsstraße - Dr.-Eugen-Wüster-Weg**  
Referent: StR. Herbert Hörmann

Beim Dr.-Eugen-Wüster-Weg ist ein Teil der Siedlungsstraße vollständig errichtet worden. Am verbleibenden zweiten Teil mit einer Länge von rund 115 Metern wurde bis dato nur der Unterbau errichtet. Hier fehlen noch die Asphaltdecke und die Straßenbeleuchtung. Hierfür wurde vom Büro Dipl. Ing. Schuster ZT GmbH, Scheibbs Straße 13, 3250 Wieselburg eine Ausschreibung erstellt und Angebote, wie folgt, eingeholt:

- Straßenbauarbeiten:
  - Fa. PORR Bau GmbH, Hafensstraße 64, 3500 Krems/Donau mit einer Angebotssumme von *EUR 114.837,61 inkl. MWSt.*
  - Fa. Strabag AG, an der Bahn 4, 3352 St. Peter/Au mit einer Angebotssumme von *EUR 157.111,36 inkl. MWSt.*
  - Fa. Anton Traunfellner GesmbH, Erlaufpromenade 32-34, 3270 Scheibbs – *kein Angebot abgegeben*
  - Fa. Held & Franke Bau GesmbH, Gewerbestraße 3, 3382 Loosdorf – *kein Angebot abgegeben*
  - Fa. Franz Malaschofsky GesmbH, Donaustraße 64, 3671 Marbach ad Donau – *kein Angebot abgegeben*
  
- Straßenbeleuchtung (situative LED-Beleuchtung):
  - Fa. Klenk & Meder, Klenkstraße 5, 3250 Wieselburg mit einer Angebotssumme von *EUR 8.540,33 inkl. MWSt.*
  - Fa. EWW Anlagentechnik GmbH, Knorrstraße 6, 4600 Wels mit einer Angebotssumme von *EUR 8.870,34 inkl. MWSt.*

An den Billigstbieter, die Fa. PORR Bau GmbH, Hafensstraße 64, 3500 Krems/Donau mit einer Angebotssumme von *EUR 114.837,61 inkl. MWSt.* sollen die Straßenbauarbeiten und an die Fa. Klenk & Meder, Klenkstraße 5, 3250 Wieselburg mit einer Angebotssumme von *EUR 8.540,33 inkl. MWSt.* soll der Auftrag für die Herstellung der Straßenbeleuchtung vergeben werden.

Die Gesamtauftragssumme für die Errichtung des zweiten Teils der Siedlungsstraße Dr.-Eugen-Wüster-Weg beläuft sich auf *EUR 123.377,94 inkl. MWSt.*

Die budgetären Mittel sind im 1. Nachtragsvoranschlag 2023 unter dem Haushaltskonto 5/6126-0020 vorgesehen.

Eine Kostenzusammenstellung inkl. Preisspiegel und die Angebote der Fa. Klenk & Meder sowie der Fa. EWW Anlagentechnik GmbH liegen dem Protokoll bei.

Wortmeldungen: keine

Antrag des Stadtrates: Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Errichtung einer Siedlungsstraße beim Dr.-Eugen-Wüster-Weg an die Firma PORR Bau GmbH, Hafensstraße 64, 3500 Krems/Donau mit einer Angebotssumme in der Höhe von EUR 114.837,61 inkl. MWSt. (Straßenbauarbeiten) und an die Firma Klenk & Meder, Klenkstraße 5, 3250 Wieselburg mit einer Angebotssumme in der Höhe von EUR 8.540,33 inkl. MWSt. (Straßenbeleuchtung), somit insgesamt EUR 123.377,94 inkl. MWSt., wie referiert

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**TOP 11: Abschluss einer Energieliefervereinbarung Strom mit der EVN Energievertrieb GmbH & Co KG**

Referent: Bürgermeister Dr. Josef Leitner

Mit der EVN Energievertriebs GmbH & Co KG besteht seit Jahren eine Energieliefervereinbarung für Strom. Nachdem die bestehende Vereinbarung mit 31. August 2023 ausläuft, wurden intensive Gespräche mit der EVN über einen möglichen früheren Umstieg auf ein günstigeres Produkt als den aktuellen Tarif „Business Strom Universal Float Natur“ mit einem derzeitigen Verbrauchspreis von 32,77 Cent netto pro kWh geführt.

Folgendes Angebot wurde der Stadtgemeinde Wieselburg von der EVN vorgelegt:

- Obwohl der bestehende Vertrag bis zum 31. August 2023 läuft, besteht die Möglichkeit auf einen basierend auf einem tagesaktuellen Spotmarktpreis Tarif „FIT B2B Natur“ umzusteigen. In diesem Tarif sind nur Stromlieferungen mit erneuerbarer Energie enthalten. Es ist ein Produktmix aus 100 Prozent erneuerbaren Energieträgern und somit erfolgt kein CO<sub>2</sub>-Ausstoß.
- Die neue Energieliefervereinbarung soll zu einem fixen Verbrauchspreis von 16,5 Cent netto pro kWh von 1. Juli 2023 bis 30. Juni 2024 abgeschlossen werden. In diesem Tarif wird auch kein Grundpreis verrechnet (bisher wurde ein Grundpreis je Anlage und Jahr von EUR 20,00 verrechnet. Darin nicht enthalten sind, wie auch beim bestehenden Vertrag, die entstehenden Mehrkosten gemäß Ökostromgesetz in der Höhe von 0,0276 Cent/kWh.

Der Vertrag verlängert sich jeweils um 24 Monate, wenn dieser nicht von einem der Vertragspartner per eingeschriebenen Brief unter Einhaltung der gemäß den allgemeinen Lieferbedingungen geregelten Kündigungsfrist von 6 Wochen zum 30. Juni 2024 gekündigt wird.

Die Energieliefervereinbarung Strom liegt dem Protokoll bei.

Wortmeldungen: GR Helmut Brandl

Antrag des Bürgermeisters: Beschlussfassung über den Abschluss einer Energieliefervereinbarung Strom mit der EVN Energievertrieb GmbH & Co KG, wie referiert

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**TOP 12: Abschluss einer Energieliefervereinbarung Erdgas mit der EVN Energievertrieb GmbH & Co KG**

Referent: Bürgermeister Dr. Josef Leitner

Mit der EVN Energievertriebs GmbH & Co KG besteht seit Jahren eine Energieliefervereinbarung für Erdgas. Aktuell gibt es eine Energieliefervereinbarung mit dem Tarif

„Giga Garant K“ für den Zeitraum bis 30. November 2023. Die EVN ist an die Stadtgemeinde Wieselburg mit der Information herangetreten, dass es möglich ist, schon jetzt eine neue Vereinbarung mit Gültigkeitsbeginn 1. Dezember 2023 zu einem auf Fixpreis für ein Jahr abzuschließen.

Die EVN legte diesbezüglich der Stadtgemeinde Wieselburg folgendes Angebot vor:

- Der Umstieg auf den Tarif „FIT B2B“ ist mit 1. Dezember 2023 und einer Laufzeit von einem Jahr bis 30. November 2024 mit einem fixen Verbrauchspreis von 6,3 Cent netto pro kWh (derzeit 5,87 Cent/kWh) möglich. Anmerkung: Es ist damit zu rechnen, dass bei einem Umstieg im Herbst ein höherer Verbrauchspreis zu erwarten ist.
- Beim Tarif „FIT B2B“ wird auch kein Grundpreis verrechnet (aktuell pro Jahr und Anlage -derzeit insgesamt fünf - beläuft sich EUR 18,00).

Der Vertrag verlängert sich jeweils um 24 Monate, wenn dieser nicht von einem der Vertragspartner per eingeschriebenen Brief unter Einhaltung der gemäß den allgemeinen Lieferbedingungen geregelten Kündigungsfrist von 6 Wochen zum 30. November 2024 gekündigt wird.

Die Energieliefervereinbarung Erdgas liegt dem Protokoll bei.

Wortmeldungen: keine

Antrag des Bürgermeisters: Beschlussfassung über den Abschluss einer Energieliefervereinbarung Erdgas mit der EVN Energievertrieb GmbH & Co KG, wie referiert

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**TOP 13: Abschluss eines Förderungsvertrages mit der Kommunalkredit Public Consulting GmbH - Radinfrastruktur Geh- und Radwege „Am Brunnenfeld“ und Stadionstraße**

Referent: Bürgermeister Dr. Josef Leitner

Es soll ein Förderungsvertrag zwischen dem Klima- und Energiefonds als Förderungsgeber, vertreten durch die Kommunalkredit Public-Consulting GmbH, Türkenstraße 9, 1090 Wien und dem Förderungsnehmer Stadtgemeinde Wieselburg, GKZ 32016, Hauptplatz 26, 3250 Wieselburg, abgeschlossen werden.

Gegenstand des Förderungsvertrages ist die Förderung folgender Maßnahme:

Bezeichnung: Radinfrastruktur – Geh- und Radwege Brunnenfeld und Stadionstraße

Standort: Wieselburg

Einreichdatum: 25. 2. 2022

Fertigstellungsdatum: 13. 10. 2023

Ausmaß der Förderung: förderungsfähige Investitionskosten: EUR 82.170,00  
vorläufige max. Gesamtförderung: EUR 16.434,00

Der Förderungsvertrag und die Annahmeerklärung liegen dem Protokoll bei.

Wortmeldungen: keine

Antrag des Bürgermeisters: Beschlussfassung über den Abschluss eines Förderungsvertrages mit der Kommunalcredit Public Consulting GmbH – Radinfrastruktur Geh- und Radwege „Am Brunnenfeld“ und Stadionstraße mit förderungsfähigen Investitionskosten in der Höhe von EUR 82.170,00 und einer vorläufigen max. Gesamtförderung in der Höhe von EUR 16.434,00, wie referiert

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **TOP 14: Teilnahme an der Erneuerbaren Energiegemeinschaft Wieselburg**

Referent: Bürgermeister Dr. Josef Leitner

Die vier InRegion-Gemeinden Wieselburg, Wieselburg-Land, Petzenkirchen und Bergland planen, im Sommer 2023 gemeinsam zwei „Erneuerbare Energiegemeinschaften“ (kurz EEG) auf Vereinsbasis zu gründen. Die Gründung von zwei eigenständigen Vereinen ist deshalb notwendig, da das Stadtgebiet von Wieselburg, aber auch das Gemeindegebiet von Bergland an zwei Umspannwerken (Erlauf bzw. Mühling) angeschlossen sind und eine regionale EEG gesetzlich immer nur für den Einzugsbereich eines Umspannwerkes errichtet werden darf.

Die InRegion-Gemeinden laden auch die beiden Volksschulgemeinden Wieselburg und Petzenkirchen, die Mittelschulgemeinde Wieselburg, den Gemeinde-abwasserverband Wieselburg und die Kommunal Aktiv – Gemeinde Wieselburg-Land GmbH zur Teilnahme ein und ebenso Gründungsmitglied zu werden, weil sie selbst bereits mit PV-Anlagen Strom erzeugen oder das zukünftig tun werden, selbst entsprechende Stromverbräuche haben und alle zusammen insgesamt den Eigenversorgungsgrad der EEG erhöhen können. Der Eigenversorgungsgrad in der EEG InRegion Süd steigt laut den Berechnungen von Herrn DI Thomas Nacht von der Fa. „4ward Energy“ (Kooperationspartner beim FH-NETSE-Projekt) von aktuell 4 % auf 24 %, der von der EEG InRegion Nord von aktuell 0 % auf 13 %.

Anmerkung: Es wäre auch die Partnerschaft mit anderen Erneuerbaren Energiegemeinschaften sowie mit Energieerzeugern (Vereine pachten Teile der vorhandenen Erzeugungsanlagen) möglich.

*Um die Gründung der beiden gegenständlichen EEG durchführen zu können, ist von allen teilnehmenden Partnern der*

- Beitritt zu den beiden Erneuerbaren Energiegemeinschaften,
- die Annahme der jeweiligen Vereinsstatuten,
- die Höhe des Mitgliedsbeitrages,
- der Grundeinlage und
- die Entsendung der Mitglieder in den Vorstand der jeweiligen Vereine

zu beschließen.

Die Statuten wurden von den vier InRegion-Gemeinden in den InRegion-Sitzungen gemeinsam erarbeitet und sollen von den einzelnen EEG-Partnern beschlossen werden. Bezüglich der Höhe der einmaligen Grundeinlage der EEG-Gründungsmitglieder wurde bei der InRegion-Sitzung am 31. Mai 2023 der Vorschlag gemacht, EUR 500,00 pro

Energiegemeinschaft einzubezahlen. Weiters wurde vorgeschlagen, EUR 50,00 als jährlichen Mitgliedsbeitrag festzulegen. Für die Stadtgemeinde Wieselburg wären somit Kosten für 2023 in der Höhe von EUR 1.100,00 zu veranschlagen.

Bei der Zusammensetzung der Vorstände der beiden EEG-Vereine haben sich die Bürgermeister der InRegion-Gemeinden darauf verständigt, dass jeweils sieben Personen in den Vorstand gewählt werden. Neben Vertreterinnen und Vertreter der vier beteiligten Gemeinden sollen jeweils auch ein Vertreter der Volksschulgemeinden Wieselburg und Petzenkirchen, der Mittelschulgemeinde Wieselburg, des Gemeindeabwasserverbandes und der Kommunalaktiv Wieselburg-Land GmbH Positionen in den EEG-Vereinen belegen. Weiters sollen jeweils drei Rechnungsprüfer/-innen pro Verein bestellt werden.

Bei der Besetzung der Vereinsvorstände der beiden Erneuerbaren Energiegemeinschaften sollen folgende Personen der Stadtgemeinde Wieselburg die untenstehenden Funktionen übernehmen:

- Energiegemeinschaft „InRegion Süd“ mit Sitz im Gemeindeamt der Gemeinde Wieselburg-Land, Weinzierl-Wechlinger Straße 9, 3250 Wieselburg-Land:
  - Obmann/Obfrau: Vertreter/-in Gemeinde Wieselburg-Land
  - Obmann-/Obfrau-Stellvertreter: Bgm. Dr. Josef Leitner
  - Kassier: Vertreter/-in Volksschulgemeinde Wieselburg
  - Schriftführer: Vertreter/-in Mittelschulgemeinde Wieselburg
  - Beisitzer: Vertreter/-in Marktgemeinde Petzenkirchen, Vertreter/-in Gemeinde Bergland, Vertreter/-in Kommunalaktiv Wieselburg-Land GmbH
  
- Energiegemeinschaft „InRegion Nord“ mit Sitz im Gemeindeamt der Marktgemeinde Petzenkirchen, Bergmann-Platz 2, 3252 Petzenkirchen:
  - Obmann/Obfrau: Vertreter/-in Marktgemeinde Petzenkirchen
  - Obfrau-/Obmann-Stellvertreter/-in: Vertreter/-in Gemeinde Bergland
  - Kassier/-in: Vertreter/-in Mittelschulgemeinde Wieselburg
  - Schriftführer/-in: Vertreter/-in Volksschulgemeinde Petzenkirchen
  - Beisitzer: Bgm. Dr. Josef Leitner, Vertreter/-in Gemeinde Wieselburg-Land, Vertreter/-in Gemeindeabwasserverband

Bis Ende Juni 2023 sollen die drei Schulgemeinden, der Gemeindeabwasserverband und die Kommunal Aktiv Wieselburg-Land GmbH ebenfalls nach gleichlautenden Kriterien ihre Teilnahme an den jeweiligen EEG-Vereinen beschließen.

Die laufende Buchhaltung (Erfassen der laufenden Geschäftsfälle, monatliche Erstellung der Umsatzsteuervoranmeldung samt Übermittlung an das Finanzamt und Erstellung der monatlichen Saldenlisten) sowie die Erstellung der Jahresabschlüsse und der Jahressteuererklärungen beider Vereine werden von der Dr. Heiss SteuerberatungsgesmbH, Rassbergstraße 1, 3040 Neulengbach durchgeführt. Für die buchhalterischen Arbeiten ist ein monatliches Pauschalhonorar von EUR 100,00 pro Verein zu veranschlagen. Die Kosten für die Erstellung der Jahresabschlüsse und der Jahressteuererklärungen belaufen sich auf jährlich EUR 500,00 pro Verein. Die Abklärung zusätzlicher steuerrechtlicher Fragen werden auf Grundlage gesonderter Beauftragung zu einem Stundensatz von EUR 127,00 angeboten.

Die Abrechnung und Verrechnung der Entgelte für die jeweiligen Vereinsmitglieder werden als Serviceleistung durch die Energie Zukunft Niederösterreich GmbH, Hauptstraße 13, 2532 Heiligenkreuz (EZN), einem Unternehmen, an dem die EVN und die Energieagentur Niederösterreich jeweils zu 50 % beteiligt sind, mit einer Jahrespauschale von EUR 250,00 exkl. MWSt. pro Verein und EUR 15,00 exkl. MWSt. pro Zählpunkt – 111 bei „InRegion Süd“, 48 bei „InRegion Nord“ – durchgeführt.

Das Preisblatt der Energie Zukunft Niederösterreich GmbH liegt dem Protokoll bei.

Wortmeldungen: keine

Antrag des Bürgermeisters: Beschlussfassung über die Teilnahme an der der Erneuerbaren Energiegemeinschaft Wieselburg samt Befürwortung der Statuten, der Höhe der einmaligen Einlage, des jährlichen Mitgliedsbeitrages und des Vorschlags der Entsendung von Bgm. Dr. Josef Leitner als Obmann-Stv. im Verein „EEG InRegion Süd“ und als Beisitzer im Verein „EEG InRegion Nord“, wie referiert

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **TOP 15: Darlehensaufnahme 2023**

Referent: Bürgermeister Dr. Josef Leitner

Die Stadtgemeinde Wieselburg benötigt für die Realisierung des Vorhabens „Aufstockung Kindergarten Breitenreicher Straße“ ein Darlehen in der Höhe von EUR 880.600,00, Laufzeit 25 Jahre, halbjährliche Tilgung (1.6./1.12.). Für das oben angeführte Darlehen wurden die ortsansässigen Banken (Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel, Volksbank Niederösterreich AG und die Sparkasse Scheibbs AG) um Angebotslegung gebeten.

Variante a: 6-Monats-Euribor, Laufzeit 25 Jahre, Ausgangsbasis April 2023 - Kapitalrate

Variante b: Fixzinssatz 15 Jahre und Zinsberechnung nach 15 Jahren

Variante c: Fixzinssatz 25 Jahre

Folgende Angebote langten ein:

Variante a:

	Aufschlag auf 6-Monats-Euribor	Aktueller Zinssatz	Spesen
Volksbank Niederösterreich AG	0,875%	4,50%	keine
Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel	0,69%	4,206%	EUR 21,33 pro Kontoabschluss (VPI-angepasst)
Sparkasse Scheibbs AG	0,39%	4,122%	EUR 35,00 halbjährlich

Bei allen Anbietern - bei Euribor Wert unter 0 % wird für die Zinsanpassung ein Wert von 0 % herangezogen.

Variante b:

	Fixzinssatz 15 Jahre	Zinssatz nach 15 Jahre	Spesen

Volksbank Niederösterreich AG	3,875%	Keine Angabe	keine
Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel	kein Angebot		
Sparkasse Scheibbs AG	noch kein Angebot		

Variante c:

	Fixzinssatz 25 J.	Spesen
Volksbank Niederösterreich AG	3,90%	keine
Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel *)	3,60%	EUR 21,33 pro Konto- abschluss (VPI-angepasst)
Sparkasse Scheibbs AG	noch kein Angebot	

Der genaue Vergleich liegt bei.

Es soll das Angebot der Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel als Bestbieter mit einem Fixzinssatz auf 25 Jahre (Variante c) von 3,60 % plus Spesen in der Höhe von EUR 21,33 pro Kontoabschluss (VPI-angepasst) angenommen werden. Eine vorzeitige Rückzahlung ist bei Fixzinssatz nur mit Spesen möglich. Zinsbelastung berechnet auf 25 Jahre: EUR 402.125,99 zuzüglich Spesen von EUR 1.066,50.

Eine aufsichtsbehördliche Genehmigung des Landes Niederösterreich ist für diese Darlehensaufnahme nicht notwendig, da gemäß § 90 NÖ Gemeindeordnung folgende Paragraphen (lt. Rücksprache mit dem Amt der NÖ Landesregierung) zur Beurteilung herangezogen werden können:

Abs.4 lit.2 – für die Investition wurde um einen Zuschuss beim Schul- und Kindergartenfonds mit Baukosten von EUR 1,245.000,00 exkl. MWSt. angesucht – für Darlehensaufnahmen, für die vom Bund oder Land ein Zuschuss gewährt wird, sind bis zu den anerkannten Baukosten nicht genehmigungspflichtig. Eine Zusage vom NÖ Schul- und Kindergartenfonds liegt noch nicht vor.

Abs.4. lit.10 – für diese Investition wurde der Zweckzuschuss des Bundes nach § 5 Abs. 2 (Kommunalinvestitionsgesetz 2023 – KIG 2023) in der Höhe von EUR 226.902,00 beantragt. Darlehensaufnahmen die diesen Zweckzuschuss erhalten sind bis zur Maximalförderhöhe der Gemeinde (EUR 453.604,00) nicht genehmigungspflichtig.

Grundsätzlich sind Darlehensaufnahmen gemäß § 90 Abs. 2 NÖ Gemeindeordnung nicht genehmigungspflichtig, wenn die Einzelmaßnahme 3 % der Summe der Erträge des Ergebnishaushaltes (3 % von 19.537,500 = 586.125,00) nicht überschreitet bzw. alle Maßnahmen des Haushaltsjahres 10 % der Summe der Erträge des Ergebnishaushaltes (10 % von 19.537.500,00 = 1,953.750,00) nicht übersteigen. Im Haushaltsjahr 2023 wurde bis dato eine Darlehensaufnahme von EUR 170.300,00 beschlossen.

Da durch die Zuschüsse vom NÖ Schul- und KDG-Fonds bzw. KIG 2023 der Differenzbetrag von EUR 586.125,00 auf EUR 880.600,00 abgedeckt wird, ist eine Genehmigung vom Land NÖ nicht notwendig.

Wortmeldungen: GR Herbert Hauer

Antrag des Bürgermeisters: Beschlussfassung über die Darlehensaufnahme für die Realisierung des Vorhabens „Aufstockung Kindergarten Breitereicher Straße“ bei der Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel als Bestbieter in der Höhe von EUR 880.00,00, Laufzeit 25 Jahre (Var. c), halbjährliche Tilgung (1.6./1.12.), Fixzinssatz von 3,60 % plus Spesen in der Höhe von EUR 21,33 pro Kontoabschluss (VPI-angepasst), Rückzahlung bei Fixzinssatz nur mit Spesen möglich, wie referiert

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **TOP 16: Bericht genehmigter Förderungen**

Referent: Bürgermeister Dr. Josef Leitner

Auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom 23.10.2001 ist in jeder Gemeinderats-sitzung über die vom Bürgermeister direkt genehmigten Förderungen zu berichten.

Im Zeitraum 08. März 2023 bis 07.06.2023 wurden folgende Förderungen genehmigt:

### Ökoenergieförderungen:

Hahn Johann, Mitterweg 6, Errichtung Photovoltaikanlage 7,13 kWp, EUR 1.500,00  
Hammer Ingeborg, Breitereicherstraße 17, Umstellung Heizungssystem, EUR 750,00  
Wattaul Johann, Franz-Schubert-Straße 15, Errichtung Photovoltaikanlage 13,69 kWp, EUR 1.500,00  
Prohaska Gerhard, Ganghoferstraße 5/1, Erweiterung Photovoltaikanlage 3,92 kWp, EUR 1.174,50  
Brandhofer Roman, Am Sonnenhang 3, Errichtung Photovoltaikanlage 7,5 kWp, EUR 1.500,00  
Grüner Philipp, Rabenschule 5, Errichtung Photovoltaikanlage 7,98 kWp, EUR 1.500,00  
Höfler Katharina, Mitterwasserweg 2, Umstellung Heizungssystem, EUR 750,00  
Juchem Lothar, Johann-Strauß-Straße 7, Errichtung Photovoltaikanlage 9,56 kWp, EUR 1.500,00 + Stromspeichersystem EUR 1.000,00, Gesamtförderbetrag EUR 2.500,00  
Wattaul Johann, Franz-Schubert-Straße 15, Stromspeichersystem EUR 1.000,00  
Scheibl Edith, Krüglinger Straße 3, Umstellung Heizungssystem EUR 750,00  
Schmatz Wolfgang, Josef-Riedmüller-Straße 3, Erweiterung Photovoltaikanlage 6,88 kWp EUR 1.500,00  
Hahn Johann, Mitterweg 6, Stromspeichersystem EUR 1.000,00  
Wattaul Johann, Franz-Schubert-Straße 15, Umstellung Heizungssystem EUR 750,00  
Wieland Stefan, Bahnhofstraße 16, Errichtung Photovoltaikanlage 9,12 kWp, EUR 1.500,00  
Heimberger Florian, Am Kellerberg 10, Errichtung Photovoltaikanlage 15,8 kWp (EUR 1.500,00) und Umstellung Heizungssystem (EUR 750,00), Gesamtförderbetrag EUR 2.250  
Wattaul Anton, Krüglinger Straße 15, Umstellung Heizungssystem EUR 750,00  
Dr. Hauser Ernst, C.R.v. Greiffenberstraße 12, Erweiterung Photovoltaikanlage EUR 1.237,50 und Stromspeichersystem EUR 1.000,00, Gesamtförderbetrag EUR 2.237,50  
Kothmiller Anton, Furtgasse 2a 9, Errichtung Photovoltaikanlage 8,36 kWp, EUR 1.500,00  
Lishman Clint, Franz-Lehar-Gasse 4, Errichtung Photovoltaikanlage 5,32 kWp, EUR 1.500,00  
Weinzerl Anita, Furtgasse 2a/10, Errichtung Photovoltaikanlage 8,36 kWp, EUR 1.500,00

Wohnwelt 24 Vertriebs GmbH, Handel-Mazzetti-Weg 1, Errichtung Photovoltaikanlage 60,03 kWp, EUR 1.500,00  
Wohnwelt 24 Vertriebs GmbH, Johann-Winter-Gasse 1, Errichtung Photovoltaikanlage 9,75 kWp, EUR 1.500,00  
Scheibl Edith, Krüglinger Straße 3, Errichtung Photovoltaikanlage 10,4 kWp EUR 1.500  
Liebenauer Franz, Leopold-Sedlmayr-Straße 18, Umstellung Heizungssystem EUR 750,00

#### Förderung Elektrofahrzeuge:

Willatschek Patricia, Leopold-Sedlmayr-Straße 42, Elektroauto EUR 1.000,00  
Eberharter Karin, Bartensteingasse 10/1/3, Elektrofahrrad EUR 200,00  
Vondrak Gabriele, Mitterwasserweg 4, Elektrofahrrad, EUR 200,00  
Nemecek GmbH, Zur Autobahn 9, Elektrofahrrad EUR 200,00  
Eder Andrea, Feldgasse 4, Elektrofahrrad EUR 200,00  
Prohaska Andrea, Kapellenweg 1, Elektrofahrrad EUR 200,00  
Schmankerlmarkt – Genuss und Kulinarik, Hauptplatz 10, Elektrolastenfahrrad EUR 400,00  
Leichtfried Alexandra, Bartensteingasse 12/3/3, Elektrofahrrad EUR 200,00  
Moser Michael, Sonnwendweg 5, Elektrofahrrad EUR 200,00

#### Hochwasserschutzförderungen:

Schmatz Iris, Josef-Riedmüller-Straße 3, Schmutzwasserpumpe u. Schlauchmaterial EUR 199,95  
Hubmayer Harald, Ganghoferstraße 6, Einbau Rückstauklappe EUR 500,00

#### Wirtschaftsförderung:

24 tanken + Shop e.U. Hochebner Martin, Teichweg 3, Ankauf Container u. Errichtung Photovoltaikanlage EUR 3.353,90

#### L 17 – Förderung:

Prodingler Anna, Rosegggasse 2, Fahrsicherheitstraining EUR 30,00

#### Mobilitätskarte:

Sauer Dominik, Dr.-Eugen-Wüster-Weg 9, Klimaticket 1.11.2022-31.10.2023, EUR 100,00  
Prodingler Maximilian, Rosegggasse 2, Klimaticket 4.4.2023-3.5.2024, EUR 100,00

#### Stromfresser-Tausch:

Schaumüller Johann, Stefan-Denk-Straße 7, Backrohr/Cerankochfeld-Sets EUR 50,00  
Heiß Hermine, Bahnhofstraße 18/1, Geschirrspüler EUR 50,00  
Schwarz Annemarie, Neubaugasse 4/3/15, Kühlschrank EUR 40,00  
Meisinger Thomas und Sabine, Franz-Lehar-Gasse 10, Backrohr und Induktionskochfeld-Sets EUR 50,00  
Peham Judith, Kapellenweg 6, Waschmaschine EUR 40,00  
Brandl Helmut, Johann-Winter-Gasse 21, Gefriertruhe EUR 40,00  
Schiefer Johann, Krüglinger Straße 14, Waschmaschine EUR 50,00  
Ramsauer Christa, Weinzierlweg 18, Waschmaschine EUR 50,00  
Gansberger Sandra, Bartensteingasse 12/2/6, Geschirrspüler EUR 50,00  
Putschögl Andreas, Hamerlingstraße 1, Gefriergerät EUR 50,00  
Haubenberger Andreas, Adalbert-Stifter-Straße 1, Backrohr und Induktionskochfeld-Sets EUR 50,00  
Aschauer Helga, Arbeitergasse 1, Kühlgerät EUR 30,00  
Lestan Isolde und Helmut, Volksfestplatz 3/19, Gefriergerät EUR 40,00

Wortmeldungen: keine

Antrag des Bürgermeisters: Beschlussfassung über den Bericht genehmigter Förderungen, wie referiert

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **TOP 17: Berichte**

Referent: Bürgermeister Dr. Josef Leitner

Senioren Ausflug 2023: Der Seniorenausflug 2023 startet um 7.30 Uhr bei den Zustiegsstellen Breitenreicher Straße/Ecke Manker Straße (Gruppe 1) sowie Volksfestplatz (Gruppe 2) und führt alle teilnehmenden Seniorinnen und Senioren in die Bundeshauptstadt Wien. Auf dem Programm steht die Zuckerl-Werkstatt im 1. Bezirk, wo eine Führung samt Verkostung stattfindet (Gruppe 1 – 10.00 Uhr, Gruppe 2: 13.30 Uhr). Das gemeinsame zweigängige Mittagessen (Hauptspeise und Nachspeise) wird im „12 Apostelkeller“ in Gehweite in der Innenstadt eingenommen (ab ca. 11.45 Uhr). Ein weiteres Ziel des Ausfluges ist eine Führung durch den Wiener Stephansdom (Gruppe 2 – 14.15 Uhr, Gruppe 1: 10.15 Uhr). Zum Abschluss führt der Ausflug zum Heurigen Mayer in Spitz an der Donau, wo eine gemeinsame Heurigenjause auf alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer wartet. Die Rückkehr nach Wieselburg ist für ca. 20.00 Uhr angesetzt. Eingeladen werden alle Senior/-innen ab dem 60. Lebensjahr mit Haupt- oder Nebenwohnsitz in der Stadtgemeinde Wieselburg. Die Kosten werden von der Stadtgemeinde Wieselburg übernommen.

Fronleichnam-Festmesse: Bgm. Dr. Josef Leitner berichtet, dass die Festmesse im Schlosspark Wieselburg aufgrund der Wettervorhersage in die Pfarrkirche Wieselburg verlegt wird.

Da keinen weiteren Wortmeldungen vorliegen, dankt der Bürgermeister für das Erscheinen und schließt die Sitzung um 19.29 Uhr.

Schriftführer:

Bürgermeister:

StA. Dir. Mag. Franz Willatschek

Dr. Josef Leitner

Für den Klub der SPÖ:

Für den Klub der ÖVÖ:

Vizebürgermeister Peter Reiter

Stadtrat Werner Tazreiter

Für den Klub der FPÖ:

Gemeinderat Harald Gindl